

(Altersuntersuchung Stiftung VW-Werk)

Beurteilung des GesamteindrucksI. Größe der Aktivität

- 1 wxtrem antriebsschwach
- 2
- 3
- 4
- 5 mittlere Aktivität
- 6
- 7
- 8
- 9 extrem gesteigerte Aktivität

II. Variabilität der Aktivität

- 1 extrem gleichförmig
- 2
- 3
- 4
- 5 mittlere Variabilität
- 6
- 7
- 8
- 9 extrem Variabilität

III. Form der Aktivität

- 1 extreme Verhaltenheit
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9 extreme Unmittelbarkeit

Die Beurteilung des Gesamteindrucks sollte nach Abschluß der Untersuchung, jedoch möglichst noch am letzten Untersuchungstag, erfolgen. Dabei sollten die Beobachtungen der Reaktionen der Probanden an den 5 Untersuchungstagen verwertet werden. Der Inhalt der Mitteilungen der Probanden ist dabei nur im Zusammenhang mit dem Gesamtverhalten und dem jeweiligen Aufforderungscharakter der Situation von Bedeutung (z.B., wenn der Gehalt der Fragen des VL kaum berücksichtigt wird, oder wenn stets der "rote Faden" verloren wird). Die Punkte 1 und 9 der folgenden Skalen sind jeweils für Extremvarianten des Verhaltens (mit Affinität zum Pathologischen) zu reservieren.

Beurteilung des Gesamteindrucks - Seite 2IV. Stimmung (Qualität)

- 1 depressiv
2
3
4
5
6
7
8
9 euphorisch

V. Stimmung (variabilität)

- 1 extrem gleichförmig
2
3
4
5
6
7
8
9 extrem variabel

VI. Anregbarkeit

- 1 stumpf, indolent
2
3 schwach anregbar
4
5 anregbar
6
7 stark anregbar
8
9 überregbar

VII. Angepaßtheit

- 1 extrem unangepaßt
2
3 schwach angepaßt
4
5 angepaßt
6
7
8
9 sehr gut angepaßt

Beurteilung des Gesamteindrucks - Seite 3VIII. Steuerung

- 1 ungesteuert
 2
 3 gering gesteuert
 4
 5 gesteuert, gesammelt
 6
 7 stark gesteuert -----
 8
 9 extrem gesteuert, verkrampft -----

IX. Sicherheit in der Untersuchungssituation

- 1 extrem unsicher
 2
 3 geringe Sicherheit
 4
 5 sicher
 6
 7 stark hervortretende Sicherheit -----
 8
 9 extreme Selbstsicherheit, von sich
 überzogen -----

VP: _____

geratet am: _____

geratet von: _____

auf Grund von

eigener Exploration (I,II,III)
 Festuntersuchung (Mierke)
 Verh. beob. b. Ausflug

gelegentlichem Gespräch

Vp bereit, nächstes Jahr wiederzukommen:

Zusätzliche Bemerkungen zur Charakteristik:

Nr.: _____

Vp.: _____

Datum.: _____

Formen der Auseinandersetzung mit Grundsituationen des Daseins

1. Genüge finden im Wechsel von Arbeit und Ruhe

bezw. im normalen Alltagsgeschehen

0 2 4 6

2. Ausnutzen und Aufgreifen noch gegebener Möglichkeiten,
Sichfreuen an Dingen, kleinen Ereignissen, die freudespierend
(positiv getönt erlebt werden... z.B. short run

pleasures .. Essensdinge... Natur (Tiere, Pflanzen)

o 2 4 6

3. Bestimmtheit von Enttäuschungen

0 2 4 6

4. Beschäftigtsein mit der Endgültigkeit des eigenen
Geschicks; Äusserungen, die auf die Unabänderlichkeit
der eigenen Lebenssituation verweisen 0 2 4 6
-

5. Auseinandersetzung (Beschäftigtsein) mit
der Endlichkeit des Daseins 0 2 4 6
-

6. Beschäftigtsein mit religiösen Inhalten 0 2 4 6
-

7. Bestimmtsein von körperlichen Problemen 0 2 4 6
-

8. Bezugnahme auf den früher innegehabten Lebenskreis

- a) Familie 0 2 4 6
- b) Beruf, allg. Status 0 2 4 6
- c) Heimat 0 2 4 6
- d) früherer sozialer
Lebenskreis 0 2 4 6

N.B. Falls Bezogensein stark ausgeprägt
(i.S. von Idealisieren), wird 6 gegeben.

9. Bestimmtheit vom Wunsch nach Ausweitungender
Interessengebiete

0 2 4 6

10. Bestimmtheit vom Wunsch nach Erhaltung des
Interessenhorizontes

0 2 4 6

11. Bestimmtsein von Einschränkungen, fehlenden
Möglichkeiten des Daseins o 2 4 6

12. Bestimmtsein vom Bemühen um Ausweitung des
sozialen Lebenskreises o 2 4 6

13. Bestimmtsein vom Bemühen um Erhaltung des
sozialen Lebenskreises 0 2 4 6

14. Betroffensein von Einschränkungen des sozialen
Lebenskreises 0 2 4 6